Wallenhorst

Gemeindewerke übernehmen Netzbetrieb

[24.10.2016] Zum 1. Januar 2017 übernimmt GWW Netz den Strom- und Gasnetzbetrieb in Wallenhorst. Das Unternehmen war eigens für die Rekommunalisierung der Energienetze gegründet worden.

Die Gemeindewerke sind neuer Strom- und Gasnetzbetreiber in Wallenhorst. Im August 2016 hatte der Gemeinderat der Kommune im Landkreis Osnabrück der Tochtergesellschaft GWW Netz den Zuschlag im Konzessionsvergabeverfahren erteilt. Wie die Gemeinde jetzt mitteilt, ging dem Beschluss ein aufwendiges und diskriminierungsfreies Vergabeverfahren voran. Wallenhorsts Bürgermeister Otto Steinkamp erklärt: „Das gesamte Vergabeverfahren unterliegt den strengen rechtlichen Anforderungen des Energiewirtschaftsgesetzes. Darauf haben die Fachleute in der Verwaltung genau geachtet.“ Die Verwaltung sei anhand eines festgelegten Kriterienkatalogs letztlich zu dem Entschluss gekommen, dass die GWW Netz das beste Angebot vorgelegt habe. GWW Netz übernimmt nun zum 1. Januar 2017 den Strom- und Gasnetzbetrieb in Wallenhorst.
Anfang 2016 hatten die Gemeinde Wallenhorst, die Stadtwerke Osnabrück und der Ökostromanbieter Naturstrom die GWW Netz als gemeinsame Netzgesellschaft gegründet (wir berichteten). 51 Prozent der Anteile an der GWW Netz halten die Gemeindewerke Wallenhorst. Die Stadtwerke Osnabrück und Naturstrom sind mit insgesamt 49 Prozent beteiligt.

(al)

Stichwörter: Rekommunalisierung, Naturstrom, Stadtwerke Osnabrück, Wallenhorst